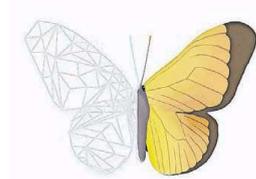


Auf die Gewinner der nächsten Jahre setzen



Das norwegische Unternehmen Ocean Sun AS stabilisiert durch Wasserkühlung die Effizienz von Solarmodulen, die bei hohen Temperaturen sinkt. Die Technologie wird auch zum Beispiel in der Energieerzeugung von Meerwasser-Entsalzungsanlagen eingesetzt. In Trinkwasserseen trägt das System dazu bei, dass das Wasser bei hohen Temperaturen nicht so stark verdunstet.

» Wir erwarten, dass Investitionen in Unternehmen mit innovativen und fortschrittlichen Technologien zur CO₂-Reduzierung mehr Chancen als Risiken aufweisen

Innovativen Technologieunternehmen gehört die Zukunft. Die Frage ist, welche Firmen sich in den kommenden Jahren tatsächlich durchsetzen werden.

Der Nachhaltigkeitstrend ist keine Modeerscheinung und wird in den nächsten Jahren außergewöhnlich gute Chancen für Anleger bieten. Davon ist Thomas F. Seppi, Vorstand bei dem seit Jahren erfolgreichen Frankfurter Vermögensverwalter FPM (Frankfurt Performance Management AG), überzeugt. Zugleich verweist der Investmentexperte darauf, wie vielfältig dieses Thema ist. Einerseits stellt sich die Frage, wie nachhaltig Unternehmen tatsächlich ihr Geschäftsmodell ausrichten und inwiefern sie dabei Kriterien wie Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung (Environment, Social and Governance, kurz ESG) beachten. Andererseits müssen die Unternehmen mit dieser Ausrichtung laut Seppi auch profitable Lösungen anbieten, um sich am Markt durchzusetzen.

Allein wenn es um den ökologischen Aspekt der Nachhaltigkeit geht, ist eine allumfassende globale Lösung zur Gesundung des Planeten zu finden, sehr diffizil. „Wir können dabei nicht nur von den entwickelten Wohlstandsländern ausgehen. Andere Regionen sind zuerst einmal darum bemüht, einen ähnlichen Lebensstandard zu erreichen, bevor sie unseren Vorstellungen von Nachhaltigkeit folgen“, konstatiert Seppi. „Die Verbesserung der Klimasituation geht nur mit innovativen technischen Lösungen und nicht mit politischem Verbotsdenken.“

FPM sieht ihre Aufgabe darin, innovative und nachhaltige Firmen herauszufiltern, welche die besten Chancen haben, mit ihrem Geschäftsmodell zu reüssieren. In sehr ähnlicher Weise hat Seppi Mitte der 1990er-Jahre den Trend der aufkommenden Internet-Unternehmen empfunden: „Damals gab es eine Vielzahl an innovativen Ideen und Firmen, von denen sich jedoch nur wenige sichtbar durchsetzen konnten. Während die einen, etwa Netscape, Yahoo und AOL, weniger erfolgreich waren, kamen andere, etwa Google und Amazon, groß raus. „Im Vergleich zu damals sind es heute Unternehmen aus den Branchen Wasserstoff, erneuerbare Energien, E-Mobilität, Recycling oder biologische Ersatzlösungen für die Chemie, wie zum Beispiel Algen oder Enzyme, die über großes Aufwärtspotenzial verfügen“, so Seppi.

Der Finanzprofi räumt ein, dass selbst Börsenexperten nicht mit Sicherheit sagen können, welche der innovativen Unternehmen in Zukunft tat-

sächlich zu den ganz großen Gewinnern gehören werden. Dies sei zugleich der Grund für FPM gewesen, verschiedene aussichtsreiche Unternehmen in einem Portfolio zusammenzufassen, die nachhaltig und innovativ an Zukunftslösungen arbeiten. „Mit unserem FPM Funds Ladon (ISIN: LU0232955988) streuen wir die Risiken des Investments auf über 25 innovative Unternehmen, die mit klimafreundlichen Technologien ihr Geld verdienen.“ Der FPM Funds Ladon setzt dabei überwiegend auf europäische Aktien, vor allem aus Deutschland, Frankreich und Norwegen. Seppi: „Wir erwarten, dass Investitionen in Unternehmen mit innovativen und fortschrittlichen Technologien zur CO₂-Reduzierung mehr Chancen als Risiken aufweisen. Unser Motto: Klima verbessern und trotzdem Geld verdienen.“

Der FPM Funds Ladon enthält zum Beispiel Unternehmen, die organische Abfälle in Biogas umwandeln, PET-Plastik und Textilien (Polyester) wiederverwerten, Ökostrom für die Nacht speichern, methanhaltiges Grubengas auffangen, Wasserstoff-Tankstellen betreiben oder bauen, hoch-effiziente Solarzellen herstellen, Altreifen recyceln oder Treibstoffe aus Strohballen gewinnen. FPM veröffentlicht alle Unternehmen im Downloadbereich ihrer Webseite. Viele dieser Unternehmen sind klein und jung – deren Geschäftsmodell ist skalierbar. An dem einen oder anderen Unternehmen haben sich bereits Dax-Konzerne beteiligt. FPM hat mehrere Unternehmen, die der FPM Funds Ladon enthält, beim Börsengang mit dem Fonds unterstützt und damit direkt Kapital zur Verfügung gestellt.

Welche Nachhaltigkeits-Kriterien der FPM Funds Ladon im Einzelnen verfolgt, lässt sich auch an dessen Ausschlusskriterien erkennen. Ausgeschlossen werden unter anderem Unternehmen, die in den Bereichen Waffen, Rüstung, fossile Brennstoffe, Atomenergie, Massentierhaltung, Alkohol, Tabak, Glücksspiel und Pornografie tätig sind. Als Aufnahme-kriterium ist zum Beispiel der Umbau der Wirtschaft in eine CO₂-neutrale Kreislaufwirtschaft genannt. Der FPM Funds Ladon investiert deshalb gezielt in Unternehmen, die positive Beiträge zur Erreichung der Sustainable Development Goals (SDGs) mit Bezug zum Klimaschutz erbringen. Die Frankfurter Asset-Management-Gesellschaft verfügt über einen definierten Research- und Investitionsprozess für den FPM Funds Ladon, der

mit regelmäßigen direkten Unternehmensgesprächen abgerundet wird. Damit stellt FPM sicher, dass die in das Fondsvermögen zugelassene Mittel in aussichtsreiche Geschäftsmodelle fließen.

Dass die Fondsboutique von den Entwicklungsmöglichkeiten der Strategie überzeugt ist, äußert sich auch darin, dass sowohl die FPM AG als auch ihre Mitarbeiter in diesem Fonds mit hohen Beträgen investiert sind. „FPM ist seit mehr als 20 Jahren ein unabhängiger Vermögensverwalter. Unsere Unabhängigkeit gibt uns die Freiheit, ohne Interessenkonflikte die besten Investmententscheidungen für unsere Investoren frei zu treffen“, unterstreicht Thomas F. Seppi.

Gian Hessami



Thomas F. Seppi

VORSTAND DER FPM FRANKFURT PERFORMANCE MANAGEMENT AG

Video: Gedanken zum Fortschritt

Thomas Seppi hat am RP-Forum „Fortschritt - neu denken“ teilgenommen. Seine Gedanken zum Thema schildert er im Video-Interview. (Link eingeben oder QR-Code scannen)
<https://bit.ly/3H0bfBk>



Mehr zum FPM Funds Ladon

Weitere Infos zum FPM Funds Ladon gibt es auf dieser Seite:

fpm-ag.de/de/rp

(Link eingeben oder QR-Code scannen)

